



E1-Junioren Saison 2011/2012

BSV Guben Nord E1-Junioren Landesliga Süd

Spvgg Eisenhüttenstadt 1 : 5 E1-Junioren am: 06.11.11

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Aloukabi Muhsen					50			0.0
8	Radt Ludwig	li.Verteidiger				34			0.0
2	Lanzke Mika					50			0.0
4	Schulze Jonasz	re.Verteidiger				50			0.0
6	Geppert Timo	re.Mittelfeld				24			0.0
10	Henze Eric	li.Mittelfeld				50			0.0
3	Lieske Florian	Sturm				45			0.0
11	Sommer Max	re.Mittelfeld				26			0.0
5	Grottko Danny	re.Verteidiger				21			0.0

Spielbericht

Bei schönsten Herbstwetter konnte der dritte Dreier der Saison eingefahren werden. Schon gleich zu Beginn hatte Ludwig Radt den Führungstreffer auf dem Schlapfen, doch sein beherzter Schuss strich knapp über die Latte. Danach war ein wenig abtasten angesagt, wobei gute Konter vom Hüttenstädter Keeper früh entschärft wurden. Erst als Eric Henze einen schönen Diagonalpass auf Florian Lieske zirkelte ließ dieser sich die Chance zum Führungstreffer nicht entgehen. Schon kurz darauf hätte ein Pfostenschuss den Ausgleich bedeuten können. Dies war aber die einzige Gelegenheit der Gastgeber in den ersten fünfundzwanzig Minuten. Ansonsten hatte der BSV mit Jakob Maskow einen sehr guten Keeper im Tor. Auslöser für den zweiten Treffer war der geniale Pass von Timo Geppert. Diesen nahm Eric Henze in voller Fahrt mit und versenkte den Ball von halblinks unhaltbar im Tor der Gastgeber. Bei weiteren Chancen fehlte immer das Quäntchen Glück. Auch nach dem Wechsel machten die BSV Jungs weiter das Spiel. Allerdings ließ der Gegner durch seine teils rustikale Spielweise wenig Kombinationen zu. So war dann auch das 0:3 und das 0:4 ein Ergebnis von Einzelaktionen. Erst staubte Jonasz Schulze den Schuss von Florian Lieske ab und dann versenkte Mika Lanzke einen Freistoss von der Mittellinie. Das sich der Gegner nie aufgab zeigte er eine Minute vor Ultimo. Eine schöne Kombination landete unhaltbar zum 1:4 Anschlusstreffer im Breesener Tor. Dadurch noch einmal angestachelt setzte sich Eric Henze energisch auf der linken Seite durch, was ihm Timo Geppert, zentral postiert, mit dem 1:5 dankte. Diese kämpferische Mannschaftsleistung bedeutet trotz einem Nachholspiel immerhin den 8.Rang in der Liga. Und das obwohl die vier Spitzenteams schon absolviert worden sind.